

Anlagenzertifikat

für die Letztempfängeranlage

Reiling Kunststoffrecycling GmbH & Co. KG

K-Parkstraße 20, D-59701 Hamm

Die oben genannte Anlage wurde am **15.10.2024** unter Einhaltung der „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ der Zentralen Stelle Verpackungsregister in der zum Zeitpunkt des Audits gültigen Fassung auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen des VerpackG und des sonstigen Abfallrechts nach Maßgabe der genannten „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ erfüllt. Es handelt sich um eine **Folgezertifizierung**.

Prüfzeitraum: **01.10.2023** bis **30.09.2024**

Zertifikatsnummer: **2345Z02-2024**

Tag der Vor-Ort-Prüfung: **15.10.2024**

Zertifikat gültig bis: **30.11.2024**

Eingangsmaterial/ Spezifikation	Lieferform	Mögliche Anlagenkapazität (Input) [t/a]	Ziel- und Nebenprodukt	Zuführungsquote	Untypische Störstoffe	Systematisch ausgeschleust	empfohlene Anerkennung (Art und Quote)
PET Spez. 325-0 Spez. 328-1	Ballen oder Briketts	bis 41.610	<ul style="list-style-type: none">•PET Flakes (gewaschen)•FE-Metall•Aluminium•Sonstige KS	100	0	0	w: 100% e: 0% r: 0% Status: LE
PET Schalen aus nach-sortierter Spez. 328-2, 328-3 oder 328-5	Ballen oder Briketts	bis 6.000	<ul style="list-style-type: none">•PET Flakes (gewaschen)•FE-Metall•Sonstige KS	100 ^{*)}	0 ^{*)}	0 ^{*)}	w: 60% ^{*)} e: 40% ^{*)} r: 0% ^{*)} Status: LE
Gesamt		41.610					

Legende: w... werkstofflich e...energetisch r...rohstofflich LE...Letztempfänger A...Aufbereiter/-ung

^{*)} Die Quotenangaben dieser Zeile beziehen sich auf den Eingang der Verwertungsanlage; dieser ist nicht mit dem Ausgang der primären Sortieranlage identisch!

Die Zuweisung zur Verwertungsart liegt erst nach Abschluss des Kalenderjahres vor: Ja Nein

Das Zertifikat besteht aus 2 Seiten mit den nachfolgend genannten Anhängen und Anlagen. Ein ausführlicher Prüfbericht (Anlage 1) wurde erstellt (RP493-RKF-12-25-SVB-FW vom 19.12.2024).

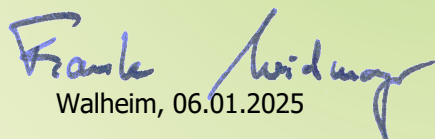
- Auf die Einzelfeststellungen in Anhang 1 wird verwiesen.
- Eine vereinfachte Prozessbeschreibung der Anlagenprozesse ist in Anhang 2 enthalten.
- Ein Musterwiegeschein der in der Anlage verwendeten Waage ist in Anhang 3 enthalten.
- Der Prüfbericht (RP493-RKF-12-25-SVB-FW vom 19.12.2024) wird als Anlage 1 geführt (Weitergabe optional).
- Die Anlagenbilanz ist in Anlage 2 und das Verfahrensfliessbild ist in Anlage 3 enthalten (Weitergabe optional).

Auflagen:

keine

Hinweise:

Die Einschätzung zur Verwertungsquote von PET Schalen basiert auf der Auswertung von Versuchen und realen Verarbeitungsdaten der Vorjahre. Im Betrachtungszeitraum sind in Summe 417 t Monolayer PET Schalen mitverwertet worden.


Walheim, 06.01.2025

Auditor: Frank Widmayer
Von der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
Verpackungsentsorgung
ZSVR-Reg-Nr.: DE6299926428614

Gültigkeit des Zertifikates:

Ein Jahr nach Ablauf des vorhergehenden Zertifikates
(Folgeprüfung).

Das Zertifikat ist zeitlich und inhaltlich gebunden an das RecyClass
Recycling Process Zertifikat RP493-RKF-12-25-SVB-FW vom
19.12.2024.



Ansprechpartner: Herr Oliver Bigge
E-Mail: o.bigge@reiling.de Tel: +49 (5247) 9803 - 67
Beteiligte Prüfer/SV: Herr Frank Widmayer, ö.b.u.v. SV Verpackungsentsorgung
(ZSVR Reg.-Nr. DE6299926428614)

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Veredlungsprodukten zu verarbeiten.

Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:

PET	Materialtrennung → Farbtrennung Flaschen → Zerkleinern/Mahlen → Waschen → Trocknen → Flakesortierung → Absacken
-----	--

3. Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile sind nicht zu verzeichnen.
4. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale prüfbar und plausibel abgebildet werden.
5. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale sowie der durchgeführten Vermarktungsprüfung als Letztempfängeranlage eingestuft.
6. Die ausgewiesene Kapazität liegt innerhalb des genehmigten Durchsatzes.
7. entfällt
8. entfällt
9. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen.
10. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle wurde nachgewiesen.
11. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten/Testate in die Bewertung einbezogen:
 - ISO 9001:2015, zertifiziert durch DEKRA, Zertifikat-Nr. 1211031285/9, gültig bis 05.09.2025
 - RecyClass Recycling Process Zertifikat RP493-RKF-12-25-SVB-FW vom 19.12.2024, gültig bis 18.12.2025 (formaler Zertifizierungsprozess noch nicht abgeschlossen)

Prozessbeschreibung

Die Reiling Kunststoffrecycling GmbH & Co. KG und ihre verbundenen Unternehmen sind Teil der Reiling-Gruppe, einem erfahrenen Recycling-Unternehmen für Altglas und Kunststoffe.

Der Werksstandort von Reiling in Hamm-Uentrop liegt in einem Industriegebiet.

Das Unternehmen produziert sortenreine und farbsortierte PET-Flakes in unterschiedlichen Qualitäten. Der größte Teil des Inputmaterials besteht aus Post-Consumer-PET Flaschen aus Sortieranlagen und Cash-Back-Systemen.

2022 hat das Unternehmen nach erfolgreich verlaufenen Versuchen damit begonnen auch PET Monolayer Schalen zu verarbeiten. Im Betrachtungszeitraum wurden 417,13 t von diesem Material verarbeitet.

Der Werksstandort besteht aus einer PET-Produktionslinie und einer separaten Sortierstrecke für Aluminiumdosen. Diese separate Sortierlinie begründet sich aus der gemeinsamen Sammlung von Rücknahmesystemen in Deutschland.

Die Anlagentechnik umfasst folgende Hauptverarbeitungsschritte: Materialtrennung → Farbtrennung → Zerkleinern/Mahlen → Waschen → Trocknen → Flakesortierung → Absacken. Der gesamte Prozess ist sehr transparent.

Darüber hinaus wurde ein weiterer Prozessschritt aufgebaut und im vierten Quartal 2023 in einer separaten Halle in Betrieb genommen. Dabei handelt es sich um eine Extrusionsanlage mit angeschlossener Vakuumeinheit zur Dekontaminierung der Flocken. Dieser Prozess beinhaltet eine EFSA-zertifizierte LSP-Anlage (**L**iquid **S**tate **P**olymerisation). Flakes, die diese Anlage durchlaufen haben, können als lebensmitteltaugliche PET-Granulate weiterverarbeitet werden.

Der Prozessablauf in Kombination mit dem operativen Management gewährleistet ein hohes Maß an Rückverfolgbarkeit. Sämtliche Daten vom Input über die Verarbeitung bis zum Output (Produkte, Nebenprodukte und Abfälle) werden in einem Softwaresystem (MyNature) erfasst. Sie ermöglichen darüber eine lückenlose Kontrolle und Rückverfolgung des verarbeiteten Materials.

Das Unternehmen erfüllt alle Anforderungen und ist geeignet, ein Letztempfängerzertifikat zu erhalten.

Für die Annahme der zuletzt aufgenommene Eingangsspezifikation PET Schalenverpackungen (Trays) bis zu einem Volumen von 5 Litern gelten folgende Randbedingungen:

- Der Anteil transparenter Monolayer PET Schalen muss bei mindestens 90% liegen.
- Der Anteil sonstiger transparenter PET Artikel darf max. 10% betragen.
- Der Anteil anderer Störstoffe (z.B. opake PET Bestandteile, sonstige Kunststoffe, Metalle, Papier etc.) muss unter 5% liegen.

Sofern die daraus hergestellten PET Flakes den neu integrierten Dekontaminationsschritt durchlaufen, steht einer Anerkennung der Verwertung des Materials nichts entgegen.



Musterwiegeschein(e)



Reiling Kunststoff Recycling GmbH & Co.KG
K'-Park-Straße 20 * 59071 Hamm
Tel: 0 23 88 / 3 01 21 - 0
Fax: 0 23 88 / 3 01 21 - 51



WIEGESCHEIN 212401244

Ausgang

Kunde: 007478

Spediteur: 111
Diverse

Sorte: 5084
ALU Dosen Ballen

Datum	Uhrzeit	Waage	Kfz	Wägeart	Gewicht
08.03.2024	12:58	021: 29	HA DG 600	E-W	15360 kg
08.03.2024	13:52	021: 37		Z-W	37240 kg
				NET	21880 kg

Auftragsnummer: 427033

AVV Nummer: 19 12 03 Nichteisenmetalle

Platzkarte: WV00926108

Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. Geeichte Messwerte können eingesehen werden.

Wiegeschein gilt gleichzeitig als Entsorgungsbeleg.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (einsehbar unter:
www.reiling.de)

Der Fahrer verpflichtet sich, nach angemessener Fahrzeit die Ladungssicherung zu überprüfen!

Unterschrift Frachtführer

Der Prüfbericht RP493-RKF-12-25-SVB-FW vom 19.12.2024 (Anlage 1) sowie die Anlagenbilanz (Anlage 2) und das Verfahrensfliessbild (Anlage 3) können beim Auftraggeber über folgende Kontaktdaten angefordert werden:

Reiling Kunststoff Recycling GmbH & Co. KG
Herr Oliver Bigge
Bussemasstr. 49
33428 Marienfeld
Deutschland

E-Mail: O.Bigge@reiling.de
Tel. +49 (5247) 9803 - 67

